

Anlage

arbeit gefragt. Am Schluss benötigt man die gemachten Fotos und druckt das Firmenlogo auf Etikettenpapier aus. Selbstverständlich muss man es vorher in die richtige Größe bringen. Dies ist heute mit Photoshop oder Word kein Problem mehr. Auf diese Weise lassen sich auch Lieferwagen von Gewerblern (Heizung-Sanitär oder Schreinern) zu völlig individuellen lokalen Fahrzeugen wandeln.

Ortsbus des BLWE

Mit dieser Vorgehensweise bin ich auch zu meinem Ortsbus des BLWE (Busbetrieb Lichtensteig–Wattwil–Ebnat-Kappel) gekommen. Ich habe im Ausverkauf einen Stadtbus von Wiking mit einer schrecklichen Werbung darauf gekauft. Diese entferne ich mit einem Lösungsmittel von Lux-Modellbau (DLE-90) und grundiere den Bus. Darauf folgen ein Anstrich in Weiss im oberen Teil der Karosserie und einer in Blau im unteren Teil. Schliesslich trenne ich noch den Teil mit dem hellblauen Streifen ab. Die schwarzen Striche bei den Gummidichtungen der Türen und den ebenso schwarzen Zierstreifen ziehe ich mit einem wasserfesten Filzstift. Nun sind die Beschriftungen gefragt, also Name des Busbetriebes, Werbeschriften, Autokennzeichen, Busnummer und Zielangabe an der Front. In den 1990er-Jahren waren dies noch analoge Drehrollen und nicht digitale Leuchtschriften. Wie oben beschrieben, bearbeite ich die Bilder, schneide sie zu, vergrössere



Dieser Stadtbus stammt von Wiking. So sieht das Rohmodell aus.

oder verkleinere sie wenn nötig und drucke sie auf Etikettenpapier. Es gibt ganze A4-Bogen ohne Unterteilung. Nun ist aber eine ruhige Hand gefragt, denn als Letztes male ich mit dem Pinsel rote Rück- und Bremslichter und die orangen Blinker darauf. Nicht zu vergessen sind wiederum die Felgen, in meinem Fall in Silber. Bevor ich den Bus zusammensetze, bevölkere ich ihn noch mit beinamputierten Preiserlein. Ohne diese schmerzliche Prozedur haben sie leider keinen Platz in den engen Sitzen.

Je nach Geschmack könnte man nun den Bus noch mit LED beleuchten. Ich habe dies jedoch (noch) nicht gemacht.

Zementmischwagen

Da ich auf der Anlage ein Betonmischwerk habe, liegt es nahe, einen Betonmischer eines der beiden beteiligten Baugeschäfte darauf zu platzieren. Das Vorbild ist ein Saurer mit doppelten Antriebsachsen. So etwas ist aber nicht erhältlich. So habe ich einen Betonmischer von Kibri (Art.-Nr.



Der Bus Lichtensteig–Wattwil–Ebnat-Kappel fährt soeben in Wattwil ein.